Ich bin Auszubildender oder berufstätig (Berufssprachkurse - DeuFöV)

Der Berufssprachkurs baut auf dem Integrationskurs auf. Im Integrationskurs lernen Sie die deutsche Alltagssprache. Im Berufssprachkurs werden Sie auf den **Arbeitsmarkt** vorbereitet.

Weitere Infos finden Sie hier:

Allgemeine Informationen
Flyer
Die Verordnung

Für wen ist der Sprachkurs?

Zugewanderte (auch Asylbewerber und gegebenenfalls Geduldete), EU-Bürger und Bürgerinnen sowie Deutsche mit Migrationshintergrund, die eines der nachfolgenden Kriterien erfüllen:

- ein bestimmtes Sprachniveau für einen Beruf brauchen,
- in der Ausbildung sind oder eine Ausbildung suchen,
- arbeitsuchend bei der Bundesagentur für Arbeit oder dem Jobcenter gemeldet sind und/oder Arbeitslosengeld bekommen,
- eine Arbeit haben, aber die Deutschkenntnisse nicht ausreichen.

Welche Voraussetzungen müssen Sie zusätzlich erfüllen?

- abgeschlossener Integrationskurs oder
- Zertifikat mit dem Sprachniveau B1 oder
- Auszubildende/Berufstätige mit mindestens einem Sprachniveau A1

Welche Sprachkursformen gibt es?

Je nach Ihren Sprachkenntnissen und Bedürfnissen können Sie **Basiskurse** oder **Spezialkurse** besuchen.

Basiskurse

- Sie lernen, sich am Arbeitsplatz zu verständigen und wichtige Wörter für die Berufswelt.
- Sie lernen E-Mails oder Briefe zu schreiben.
- Sie bekommen Informationen zu Arbeitsverträgen oder Vorstellungsgesprächen.

Es gibt 3 Basiskurse:

- Sprachniveau B1 auf B2
- Sprachniveau B2 auf C1
- Sprachniveau C1 auf C2

Spezialkurse

- Für Personen, die Berufe in den Berufsfeldern Pflege und Medizin anerkennen lassen.

- Für Personen, die fachspezifische Kenntnisse im technischen oder kaufmännischen Bereich brauchen.
- Für Personen, die nach dem (Integrations-)kurs das Sprachniveau B1 nicht erreicht haben. Sie können Kurse mit Sprachniveau A2 auf B1 oder A1 auf A2 besuchen.

Bis auf weiteres werden bundesweit keine Spezialkurse und nur Basiskurse in Voll- oder Teilzeit Ziel B2 angeboten.

Berufsbegleitende/ Ausbildungsbegleitende Sprachkurse:

- Azubis-Berufssprachkurse
- Job-Berufssprachkurse

Was kostet der Sprachkurs?

Die Berufssprachkurse werden durch das **Bundesamt für Migration und Flüchtlinge** (BAMF) gefördert.

Wenn Sie **keine Arbeit** haben und **Sozialleistungen beziehen oder in Ausbildung sind** ist der Sprachkurs für Sie **kostenlos**.

Wenn Sie **arbeiten** kann es sein, dass Sie pro Unterrichtsstunde 2,56€ bezahlen müssen. Dies betrifft Erwerbstätige mit einem zu versteuernden Einkommen von mehr als 20.000 € jährlich, bzw. von mehr als 40.000€ bei gemeinsamer Veranlagung (zum Beispiel Ehepartnern).

Bei **erfolgreichem Prüfungsabschluss** kann eine Rückerstattung von **50 Prozent des Kostenbeitrags** beim BAMF beantragt werden. Hier finden Sie alle Anträge unter "Downloads".

Wann und wo finden die Sprachkurse statt?

Es werden verschiedenen Modalitäten der Berufssprachkurse angeboten:

- Vollzeit-Kurse am Vor- oder Nachmittag
- Teilzeit-Kurse am Abend
- Kurse am Wochenende
- Berufs-/Ausbildungsbegleitende Sprachkurse

Infos über die aktuellen Berufssprachkurse in ihrer Nähe finden Sie über KURSNET.

Wie kann ich mich anmelden?

Für die Berufssprachkurse gibt es viele verschiedene Anträge. Melden Sie sich für den Kurs an, der auf Sie zutrifft. Hier finden Sie die Kriterien und die Formulare für die Anmeldung.

1. Wenn Sie zu einer der nachfolgend genannten Zielgruppen gehören, können Sie **Ihren Antrag direkt an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)** schicken:

- Sie haben eine Arbeit und beziehen keine Sozialleistungen.
- Sie sind in der Ausbildung.

- Sie leben im Ausland und haben einen Ausbildungsvertrag in Deutschland bereits abgeschlossen.
- Sie lassen Ihren ausländischen Berufsabschluss anerkennen.

Hier finden Sie alle Anträge unter "Downloads".

Sie brauchen Hilfe mit den Anträgen? Dann wenden Sie sich an die Soziale Beratung/Integrationsmanager, die Migrationsberatungsstelle oder den Jugendmigrationsdienst.

2. Wenn Sie nicht zu einer der oben genannten Zielgruppe gehören, können Sie sich **über die Vermittlungsstellen der Bundesagentur für Arbeit oder des Jobcenters** für einen Berufssprachkurs anmelden.

Wie finde ich den richtigen Sprachkurs?

Die Sprachkurskoordination vom Landkreis Karlsruhe hat eine Übersicht der Sprachkurslandschaft (zertifizierte Sprachkurse) für Asylbewerbende und Geflüchtete erstellt. Dort sind die wichtigsten Infos zusammengefasst und Anträge verlinkt.